Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Hoftheater

Großherzogliches Hoftheater <Oldenburg

[Oldenburg], 1842/43- 1853/54

30.12.1847 - Fredrika Bremer / Charlotte Birch-Pfeiffer (Bearb.): Mutter und Sohn.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7206

Visual Library

Großherzogliches Hoftheater.

Neunte u. letzte Vorstellung in der fünften Serie.

Donnerstag, den 30. Dec. 1847.

Mutter und Sohn.

Schauspiel in 5 Acten (in 2 Abtheilungen), mit freier Benutzung des Bremer'schen Romans: „Die Nachbarn", von Charl. Birch-Pfeiffer.

Personen:

Die Generalin von Mannsfelt, Wittwe	Mad. Höffert.
Bruno, ihr Sohn, 20 Jahre alt	Herr Wenzel.
Andreas von Mannsfelt, Oberamtmann, 30 Jahre alt, } ihre Stiefsöhne	Herr Palleske.
Stephan von Mannsfelt, Arzt, 25 Jahr alt, } ihre Stiefsöhne	Herr Moltke.
Die Geheimeräthin von Werdenfels, ihre Schwester	Mad. Jenke I.
Palm, Rendant der Mannsfelt'schen Güter	Herr Schlögell.
Stromer, sein Buchhalter	Herr Berger.
Rehmann, Pfarrer der Gemeinde zu Mannsfelt	Herr Hellwig.
Kajetan, Amtsschreiber bei Andreas von Mannsfelt	Herr Lanz.
Gundula, Kammerfrau der Generalin	Dem. Scholz.
Jacob, Diener	Herr Jenke II.

Die Handlung spielt auf dem Schlosse Ramm, im Jahr 1828, in der Nähe einer großen deutschen Provinzstadt.

Der Nachbar.

Zweite Abtheilung in 3 Acten (spielt 15 Jahre später).

Die Generalin	Mad. Höffert.
Bruno	Herr Wenzel.
Doctor Stephan von Mannsfelt	Herr Moltke.
Franziska, seine Frau	Mad. Julius.
Selma	Dem. Höffert.
Frau von Pirau } Verwandte der Generalin	Mad. Rösicke.
Eveline, } ihre Töchter, } Verwandte der Generalin	Dem. Gerber.
Amelie, } ihre Töchter, } Verwandte der Generalin	Dem. Volt.
Herr von Strehlau } Verwandte der Generalin	Herr Gabillon.
Herr von Hornthal } Verwandte der Generalin	Herr Grevenberg.
Gundula	Dem. Scholz.
Diener der Generalin.	

Die Handlung spielt auf Mannsfelt, einem Gute der Generalin.

Da die fünfte Serie mit der heutigen Vorstellung geschlossen ist, so werden die geehrten Logen-, Sperrsitz-, Parquet- und Parterre-Abonnenten ersucht, ihre **für diese Serie** erhaltenen Billets abzugeben.

Sämmtliche Abonnements-Billets für die sechste Serie können von den geehrten Abonnenten am **Sonntag** den **2. Janr. 1848** im Hoftheater-Bureau in Empfang genommen werden.

Cassen-Preise:

Logen und Sperrsitz	40 gr. Cour.	Parterre	24 gr. Cour.
Hintersitz in den obern Seitenlogen	34 = =	Amphitheater	12 = =
Parquet u. untere Seitenlogen	34 = =	Gallerie	9 = =

Anfang 7 Uhr. Casse-Oeffnung 6½ Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 2. Jan. 1848. — Einen Jux will er sich machen. Posse mit Gesang in 4 A. von Nestroy.

Madame Gabillon und Madame Dietrich sind krank.

Landesbibliothek Oldenburg